

Flowers

Für Nähmaschinen mit Stickmodul

Fertige Größe der Tasche

33 cm hoch, 30 cm breit, 8 cm tief

Schwierigkeitsgrad anspruchsvoll

Material

Gütermann *SULKY*

Cotton 30, orange und rot

Invisible, transparent

Bobbin Fil, weiß

25 cm Filmoplast 140 (Breite 27 cm)

30 cm Tear Easy (Breite 35 cm)

Gütermann *creativ*

Allesnäher, rot

Märchenwolle, rot

Rocailles, orange

zusätzlich

55 cm orangefarbener Wollfilz

(90 cm breit)

35 cm roter Wollfilz (90 cm breit)

Wollreste in Orange

Druckknopf Ø 1 cm

Arbeitsanleitung

Nahtzugabe

0,3 cm Nahtzugabe ist in den Zuschnittmaßen bereits enthalten

Zuschneiden

Aus orangefarbenem Wollfilz

a) für den mittleren Streifen 10 x 90 cm

b) für den Träger 4 x 90 cm

c) für den Riegel 4 x 30 cm

d) für die Innentasche (Futter)

30 x 90 cm

Aus rotem Wollfilz

a) für die äußeren Streifen 2 Zuschnitte
10 x 90 cm

b) für die Seitenteile 2 Zuschnitte
8 x 45 cm

c) für den Träger 4 x 90 cm

d) für den Riegel 4 x 30 cm

Zierstich anbringen

Die beiden roten äußeren Streifen an einer Längskante mit Zierstich besticken. Dazu 3 cm breiten Tear Easy-Streifen auf der Rückseite unterlegen. Als Ober- und Unterfaden Cotton 30 in Orange verwenden.

Orangefarbenes Mittelteil an beiden Längskanten mit Zierstich besticken. Als Ober- und Unterfaden Cotton 30 in Rot verwenden. Tear Easy unterlegen. Tear Easy anschließend vorsichtig entfernen.

Beide Seitenteile, Träger und Riegel längs der Mitte mit gleichem Zierstich besticken. Als Ober- und Unterfaden jeweils Cotton 30 in der Kontrastfarbe wählen. Tear Easy unterlegen und anschließend vorsichtig entfernen.

Orangefarbenen und roten Wollfilzstreifen so aneinander stoßen, dass Zierstiche nebeneinander sitzen. Mit Invisible beide Stoffteile flach mit Zickzackstich (Stichbreite 2, Stichlänge 1) miteinander verbinden. Mit dem zweiten roten Wollfilzstreifen ebenso verfahren.

Stickten mit dem Stickmodul

Maschine mit dem Stickmodul aufbauen. Cotton 30 in Orange als Ober- und Bobbin Fil als Unterfaden verwenden. Stickmotiv unter www.guetermann.com aus dem Internet downloaden. Motiv Blüte groß auf Diskette speichern. Software zum Stickten öffnen. Motiv öffnen, Dateityp: *.PES. Anschließend zur Maschine schreiben oder auf Stickkarte speichern.

Filmoplast 140 trommelfest mittig in Stickrahmen einspannen. Karierte Abdeckpapiereite zeigt nach oben. Überstehenden Stabilisator, inklusive der Ecken, knapp zurückschneiden. Abdeckpapier vorsichtig abziehen. Dann Mittelpunkt für Stickerei auf klebender Seite markieren.

Mittelpunkte für Blüten auf rechte Seite des Wollfilzes aufzeichnen.

siehe Rückseite Skizze a)

Beim ersten Mittelpunkt Wollfilz mit linker Stoffseite auf Filmoplast 140 kleben. Erste Farbe überspringen und direkt zweite Farbe sticken.

Rahmen aus der Maschine nehmen. Filmoplast 140 nur von Rückseite der Blütenblätter abziehen. Restlichen Stoff noch aufgeklebt lassen!

Rote Märchenwolle auf Blütenblättern arrangieren und filzen. Dabei werden Zierstiche innerhalb der Blütenblätter überdeckt. Für weitere Schattierungen mit orangefarbener Märchenwolle ebenso filzen.

Bei folgender Stickerei werden nur noch Blattadern gestickt. Dafür wird Fläche auf Rückseite wieder mit Filmoplast 140 geflickt. Aus Filmoplast 140 Reparaturstück von 10 x 10 cm schneiden, Schutzpapier abziehen und mittig auf Rückseite der Blüte kleben.

Stickrahmen an Stickmaschine ansetzen. Nur Farbe 3 mit dem gleichen Cotton 30 sticken. 4. Farbe entfällt. Hierfür werden später Perlen aufgenäht.

Bestickten Wollfilz vorsichtig von Filmoplast 140 abziehen. Dabei stets von den Seitenkanten zur Mitte hin arbeiten.

Entstandenes Motivloch im Filmoplast 140 mit Reparaturstück 12 x 12 cm schließen, d.h. Filmoplast 140 aufkleben und Schutzpapier abziehen.

Wieder Mittelpunkt auf Filmoplast 140 markieren und 2. Blume ebenso sticken. Maschine für das Nähprogramm wieder umstellen.

Als Blüteninneres Rocailles aufnähen.

Nähen

Wollfilz in Orange links auf links auf Vorderteil legen und Kanten zusammenstecken. Hilfsmarkierungen für Seitenteil anzeichnen.

siehe Rückseite Skizze a)

Seitenteile knappkantig an Tasche steppen. Nahtzugaben zeigen nach außen. Überstehende Seitenteile am Nahtende einwickeln, nach innen schlagen und festheften.

Die beiden Träger links auf links zusammenstecken. Mit Cotton 30 jeweils in der Kontrastfarbe knappkantig zusammensteppen. Riegel ebenso verarbeiten.

Für Platzierung des Trägers Maße übertragen. Träger feststecken.

siehe Rückseite Skizze b)

Taschenriegel als Abdeckung auf Enden des Trägers legen und am Träger und der Außenkante knappkantig aufsteppen.

siehe Rückseite Skizze c)

Klappe rundum knappkantig absteppen und den Druckknopf entsprechend annähen.



Arbeitsanleitung

Nahtzugabe

1,5 cm an allen Kanten und Nähten zugeben

Zuschneiden

Außentasche und Innentasche (Futter) werden aus Taft gearbeitet.

- für die Tasche 4 x aus Taft 48 x 36 cm
- für den Taschenboden zwei Streifen 7,5 x 40 cm
- für die Schlaufen vier Streifen 5 x 6 cm (ohne Nahtzugabe)
- Einlagen: 4 x für die Tasche aus Vlieseline S 320 48 x 36 cm, 2 x für den Taschenboden aus Vlieseline S 520 7,5 x 40 cm
- für die Dekoration 2 x aus rotem Filz 48 x 18 cm (Nahtzugabe nur an den schmalen Kanten hinzufügen)

Nähen

Vor dem Nähen alle Einlagen aufbügeln.

Filzdekoration arbeiten

Schablone so auf vorderen Filzstreifen legen, dass links und rechts vom Muster 3 cm und oben und unten 4,5 cm stehen bleiben. Muster verlängern. Muster mit Phantomstift nachzeichnen und mit Cutter ausschneiden. Filzstück mit 3 cm Abstand zum Taschenboden auf vorderes Taschenteil stecken und an oberer und unterer Kante aufsteppen. Ausgeschnittenes Muster mit HT2 fixieren. Reisperlen entlang der Schablonenkonturen und oberer und unterer Filzkante aufnähen (siehe Abbildung). Zweites Filzstück auf rückwärtigem Taschenteil feststeppen und Filzkanten mit Reisperlen dekorieren.

Tasche nähen

Vorder- und Rückteil aufeinanderlegen und seitlich schließen. Bei der Innentasche wiederholen. Längskanten des Taschenbodens an Vorder- und Rückteil der Tasche stecken und feststeppen. Schmale Kanten feststecken und steppen. Ecke schräg abschneiden. Innentasche (Futter) ebenso nähen.

Schlaufen arbeiten

Schlaufen auf Hälfte bügeln, aufklappen. Kanten zur Mitte bügeln. Auf Hälfte falten, bügeln. Offene Kante knappkantig absteppen.

Schlaufen einsetzen

Schlaufen auf Hälfte legen und beidseitig mit 20 cm Abstand zur Seitennaht an Vorder- und Rückteil der Außentasche feststeppen. Schlaufen liegen dabei auf der rechten Stoffseite und zeigen nach unten.

Außen- und Innentasche rechts auf rechts ineinander schieben. Zusteppen. Dabei 20 cm an oberer Kante zum Verstärken offen lassen. Tasche verstärken. Offene Kante von Hand schließen.

Henkel

Auf 100 cm Transparentfaden 6 Regenbogenperlen auffädeln. Dann 1 hellrosa Olive, 1 Regenbogenperlen, 1 pinkfarbene Olive und 1 Regenbogenperle auffädeln. 10 x wiederholen. Am Ende wieder 1 hellrosa Olive und 6 Regenbogenperlen auffädeln. Enden jeweils durch die vorgesehenen Taschenschlaufen ziehen. Transparentfaden nochmals durch die 6 Regenbogenperlen fädeln. Dabei entsteht eine Schlaufe. Transparentfaden dann beidseitig bis zur Mitte durch alle Perlen zurückführen. Transparentfaden verknoten und Enden zur Sicherung nochmals einige Zentimeter durch die Perlen zurückfädeln. Knoten mit einem Tropfen HT2 sichern.

Material

Gütermann creativ

Reisperlen, rot

Regenbogenperlen 6 mm, rot

Olivens in Hellrosa und Pink

Schablone mit Bordürenmuster

Transparentfaden 0,45 cm

Farblich passender Allesnäher

HT2

zusätzlich

20 cm roter Wollfilz (140 cm)

1 m roter Taft (140 cm breit)

1 m Vlieseline S 320

15 cm Vlieseline S 520

KIDWORKS

Material

Gütermann *SULKY*
Rayon, schwarz
70 cm Solvy (Rollenbreite 50 cm)
Gütermann *creativ*
Allesnäher in Orange und Schwarz
4 mm starker Filz, orange (30 x 45 cm)
Edelbast, schwarz

zusätzlich

20 cm schwarzer Stoff
Vliespapier in Orange oder Rot
(z.B. Sizoflor)
Druckknopf Ø 10 mm
1 – 2 Orangennetze

Arbeitsanleitung**Solvy-Gewebe herstellen**

Solvy gatt hinlegen. Stücke von schwarzem Bast, Orangennetzeile und gerissene Vliespapierstücke auf Hälfte der Folie (35 x 50 cm) legen. Andere Hälfte darüberklappen. Mit Seidenpapier schützen und auf höchster Stufe bügeln, bis Folie pergamentartig antrocknet. Foliensandwich mit Geradstich kreuz und quer übernähen, bis alle eingelegten Materialien erfasst sind. Zusätzliche Nähte sind als Gestaltungsmittel möglich. Dabei Rayon als Ober- und Unterfaden verwenden. Solvy-Gewebe in lauwarmem Wasser auswaschen, in Form ziehen und zum Trocknen flach hinlegen.

Nähen**Taschenhenkel arbeiten**

Aus schwarzem Stoff Rechteck 17 x 74 cm zuschneiden und auf Hälfte falten (17 x 37 cm). Rundum knappkantig zusammensteppen, dabei an einer Kante 5 cm zum Verstärzen offen lassen. Nahtzugabe in den Ecken zurückschneiden. Verstärzen und offene Kante von Hand schließen. Henkel der Länge nach locker einrollen und Enden mit einigen Stichen von Hand fixieren.

Bastkante vorbereiten

Daumendicken Strang Bast im Abstand von ca. 5 cm verknoten. An Enden jeweils ca. 7 cm stehen lassen. Vorgang für 2. Bastkante wiederholen.

Tasche nähen

Filzplatte auf Hälfte legen (22,5 x 30 cm). Seiten knappkantig zusammensteppen, dabei jeweils am Stoffbruch ca. 4 cm der Naht für Taschenboden offen lassen. Stoffbruch so zur Naht drücken, dass Taschenboden entsteht. Beidseitig mit einigen Stichen von Hand schließen. Alle Nähte befinden sich auf der Außenseite der Tasche!

Tasche fertig stellen

Solvy-Gewebe um Tasche legen und von Hand auf Filz befestigen. Baststränge an obere Taschenkante nähen.

Taschenhenkel so von Hand auf Innenseite der Tasche nähen, dass er diagonal über Tascheneingriff verläuft. Henkel zwei bis drei Mal mit Bast abbinden (siehe Abbildung). Druckknopf auf Innenseite nähen.

Fertige Größe der Tasche

20 cm hoch, 30 cm breit, 2cm tief

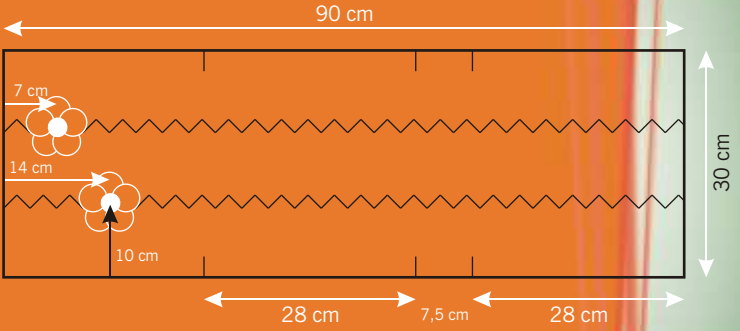
Schwierigkeitsgrad

mittel

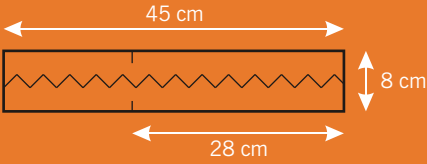


Vintage

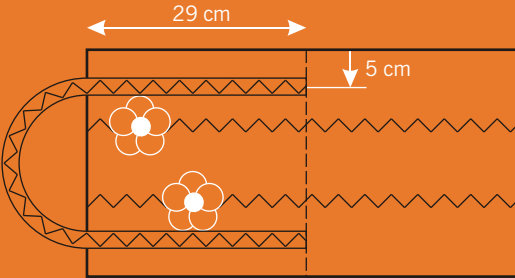
a)



Seitenteil



b)



c)

